

Die ETH Zürich nimmt Abschied von

Prof. Dr. Jürg Solms

Er verstarb am 25. Dezember 2024 in seinem 100. Lebensjahr.

Jürg Solms diplomierte 1948 an der ETH Zürich als Ingenieur-Agronom und promovierte 1951 am Agrikulturchemischen Institut mit einer Dissertation über Pektinstoffe. Er blieb weitere vier Jahre Forschungsassistent an der ETH Zürich, bevor er von 1955 bis 1957 an der Ohio State University in Columbus sowie an der University of California in Berkeley seine Forschungserfahrungen in Chemie und Biochemie erweiterte. Nach seiner Rückkehr in die Schweiz war Jürg Solms von 1957 bis 1965 Mitarbeiter in den Forschungslaboratorien von Nestlé in Vevey, zuletzt als Chef der Sektion Biochemie/Mikrobiologie. Auf den 1. Oktober 1965 wählte der Bundesrat Jürg Solms zum ausserordentlichen Professor für chemische Agrotechnologie an der ETH Zürich. 1971 wurde die Professur umbenannt in Professur für Lebensmittelchemie und -technologie. Die Beförderung zum ordentlichen Professor für das gleiche Lehrgebiet folgte 1972. 1975/76 war Jürg Solms Präsident der Reformkommission der ETH Zürich, von 1980 bis 1982 Vorsteher des Instituts für Lebensmittelwissenschaften und in den Jahren 1986 bis 1988 sowie 1990 Vorsteher der Abteilung für Landwirtschaft. Seine Versetzung in den Ruhestand erfolgte am 1. April 1991.

Jürg Solms forschte hauptsächlich über Aroma- und Geschmacksstoffe in Lebensmitteln. Er klärte die Bildung von geschmacksaktiven Peptiden und Nukleotiden bei der Verarbeitung von Lebensmitteln auf und analysierte die Wechselwirkungen von flüchtigen Aromastoffen mit Stärke und Proteinen und damit deren Retention und Freisetzung in der Lebensmittelmatrix. Unter anderem setzte er dazu neue Methoden der Lebensmittelsensorik ein.

Jürg Solms gehörte vielen Fachgremien und Institutionen an. So war er von 1973 bis 1978 Gründungspräsident des Schweizerischen Komitees der International Union of Food Science and Technology, ab 1982 Präsident der European Chemoreception Research Organization sowie ab 1983 Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Angewandte und Analytische Chemie.

Weiter war Jürg Solms ein didaktisch versierter Hochschullehrer und prägte mit seinem Engagement den Studiengang für Lebensmittel-Ingenieure in hohem Masse. Er war ein offener, weit denkender Mentor, stets darauf bedacht, seine Forschungsgruppe zu interdisziplinärem Denken anzuregen und die Eigenständigkeit und Selbstverantwortung zu fördern.

Die Angehörigen der ETH Zürich, seine ehemaligen Mitarbeitenden und Studierenden sowie seine Kolleginnen und Kollegen werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der ETH Zürich

Joël Mesot, Präsident

Günther Dissertori, Rektor

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 21. Januar 2025 um 14:30 Uhr
im Chor der Fraumünster-Kirche in Zürich statt.
Die Beisetzung findet im engen Kreis in Winterthur statt.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man Médecins Sans Frontières,
IBAN CH18 0024 0240 3760 6600 Q (Vermerk Jürg Solms)